



Chiemseer Römer rüsten sich für Oberösterreich

Beitrag

Die rund um den Chiemsee und vor allem in Seebruck beheimatete Römergruppe „LEGIO II ITALICA“ hat bereits vor Jahren mit Enns in Hinblick auf die Oberösterreichische Landesausstellung „Die Rückkehr der Legion“ Kontakt aufgenommen und es werden 12 Legionäre am 26.04. an den Eröffnungsfeierlichkeiten teilnehmen. Die Ausstellung zum Thema „Römisches Erbe in Oberösterreich“ in Enns, Schlögen und Oberranna beginnt am 27. April und dauert bis 4. November.

Zu der Gründung der Legion 165 n. Chr. durch Kaiser Marcus Aurelius informiert Claudius Superius (Klaus Horack, Leiter der Tourist-Information Rimsting am Chiemsee) noch wie folgt: „Das Legionssymbol ist die römische Wolfen, später kamen unter Kaiser Gallienus ((260 – 268 n. Chr.) Romulus und Remus, die Gründer Roms dazu. Der Zuständigkeitsbereich der Legion umfasste das Gebiet von Enns (Lauriacum) an der Donau bis an den Inn. Dieses Gebiet wird auch als Noricum Ripense bezeichnet. Legionäre waren unter anderem in Seebruck und beim Innübergang bei Rosenheim stationiert. Bekannt ist ein siegreiches Gefecht zwischen Soldaten dieser Legion gegen einen Trupp Markomannen am 27. Juni 310 n.Chr. bei Prutting.

Bei den Schildbemalungen handelt es sich um überlieferte Darstellungen aus der Notitia Dignitatum, einem spätromischen Staatshandbuch. Der gelbe Stern symbolisiert eine Spezialeinheit, die Lanciarii Lauriacenses (benannt nach dem Ort Lauriacum), diese waren als Plänkler mit kurzen Wurflanzern ausgerüstet. Das andere Schildsymbol zeigt das Kreuz mit roten Punkten der 2ten italischen Legion (LEGIO II ITALICA). Der Draco löste den Adler bei den spätromischen Legionen ab. Der Träger wird auch als Draconarius bezeichnet“ – soweit die Erläuterungen.

Fotos: Foto 1: Dracoträger mit Legionär der Lanciarii Lauriacenses

Foto 2: Helme des 4. Jahrhunderts

Foto 3: Legionäre mit der Schildbemalung der Lanciarii Lauriacenses und der LEGIO II ITALICA

Foto 4: Lagerleben der LEGIO II ITALICA

Foto 5: Legionäre beim Mühlespiel

Foto 6: Typische Legionäre mit ihrer Ausrüstung des 4. Jahrhunderts

Foto 7: Lanciarius mit kurzen Wurfspeeren. Man beachte die Widerhaken an den Spitzen.

Foto 8: Dracoträger, im Hintergrund die Standarte der LEGIO II ITALICA

Foto 9: Armbrustschütze der LEGIO II ITALICA

Foto 10: Schildwall

Foto 11: Standartenträger der LEGIO II ITALICA

Foto 12: Legionäre der II. Italischen Legion um 180 n. Chr.

Foto 13: Lagerimpression

Foto 14: Gut geschützt durch die Kampfhelme aus dem 4. Jahrhundert

Foto 15: Unsere Gruppentafel

Foto 16: Römischer Legionsarzt beim Erklären

Foto 17: Bogenschießen will gelernt sein

Nähere Informationen:

Nähere Informationen: Klaus Peter Horack <claudius_superius@hotmail.com>

DIGITAL CAMERA













KULTUR MÜHLE
2024

PROGRAMM 2024 - TEIL 1

27. Januar	Konzert mit dem Neurosenheimern
20.00 Uhr	Bayerisch neurotische Lebensmusik aus Rosenheim
1. März	Kabarett mit Michl Müller
20.00 Uhr	„Verrückt nach Müller“ Der „Dreggagg“ unterhält mit fränkischem Humor
23. März	Konzert mit Dolce Vita
20.00 Uhr	Salonmusik, Filmschlager und mehr Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt
19. April	Kabarett mit Luise Kinseher
20.00 Uhr	„Wände streichen. Segel setzen“ Die Trägerin des Kabarettpreises 2023 zu Gast in Bruckmühl
20. April	Konzert mit Da Blechhaufn
20.00 Uhr	„Well Done“ „Blechmusik“ mit einem Hauch Ironie
10. Mai	Mathias Kellner „Ernsthaft?!“
20.00 Uhr	Musik und Kabarett mit dem niederbayrischen Oberpfälzer
11. Juli	Doppel-Konzert
20.00 Uhr	der Bad Aiblinger Big Band und der Big Band aus Bruck an der Leitha anlässlich der Feier zu „50 Jahre Städtepartnerschaft“ Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt

EINLASS JEWEILS EINE STUNDE
VOR VERANSTALTUNGSBEGINN

KARTENVORKAUF UNTER WWW.MUENCHENTICKET.DE
UND IN DER GEMEINDEBÜCHEREI BRUCKMÜHL

KulturMühle • Bahnhofstraße 10 • 83052 Bruckmühl

Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Chiemgau
2. Chiemsee
3. Rimsting



4. Weitere Umgebung